

Diese Folge wird dir präsentiert von den günstigen Vodafone-Zusatzkarten. Jetzt zusammen sparen.

Es ist Montag, der 6. März.

Apokalypse und Filtercafé. Die frisch gebrühten Schlagzeilen des Tages.

Mit Mickey Beisenherz.

Guten Morgen und herzlich willkommen zu Apokalypse und Filtercafé.

Heute blicken wir ein wenig auf die Schlagzeilen der Meldung des Tages.

Was ist von Gesprächswert, worüber lohnt es sich zu reden?

Sie ist endlich wieder auf ihrem angestammten Platz am Montag.

Die Frau, die man zweifelsohne als die Nemesis von Cem Esdemir bezeichnen kann.

Sie ist unsere Repräsentantin von Ferrero und Hitschla.

Guten Morgen, Mickey.

Meins hat einen neuen Oberbürgermeister und erhört auf den Namen Nino Hase.

Schlagt den Rab von 1.000 Jahren?

Das ist tatsächlich schon 15 Jahre her.

Nino Hase hat bei Schlagt den Rab 3 Millionen gewonnen.

Er war damals ein sehr smarter, 25-jähriger Student.

Er ist jetzt mittlerweile 39 Jahre alt und parteilos.

Er hat in Meins die Oberbürgermeisterwahl gewonnen.

Was aus den Leuten beim Fernsehen anders werden kann.

Hat seine Freundin nicht damals sogar einen Antrag gemacht?

Er hat schon früh mit Geld verantwortungsbewusst umgehen können.

Was der Klassische. I love you. Dankeschön.

In welcher Sendung hat Boris Palma damals gewonnen?

Oder ist er Oberbürgermeister von Tübingen geworden?

Ich will einfach nur wissen, was aus Hans Martin, dem sehr sympathisch.

Hast Martin, der wird jetzt wahrscheinlich Oberbürger,

aber ist davon Frankfurt.

Konsequenterweise.

Die Schlagzeile des Tages.

Kabinettsklausur in Meseberg.

Streit um EU-Verbot für Verbrennungsmotoren geht weiter.

Das berichtet die Zeit EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen.

Hat die Ampeltagung besucht.

Eine Einigung im Streit,

um das von der FDP blockierte Verbrenner auskam.

Ich hoffe, sie hat Kuchen gebracht.

Meseberg ist da irgendwo in Brandenburg.

Und ich habe wenig Erbauliches gesehen von dieser Klausur.

Die geht ja auch heute weiter.

Das Einzige, was ich gesehen habe, ich weiß nicht, ob du das auch gesehen hast,

das war Robert Habeck.

Die Treppen rauf ist, der hatte so eine Jogging-Buchse

und so eine Stretch-Laggins drunter.

Das habe ich nicht gesehen.

Ich habe nur das Interview mit Slomka und Lindner gesehen.
Gestern haben.
Das war ein sehr guter Verkehrsminister.
Da fiel mir einfach auf,
wie oft Lindner da so suffisant lachte.
Und wirklich nichts annehmen wollte,
dass da schlechte Stimmung herrschte unter den Koalitionspartnern.
Generell auch sehr lustig,
wie Scholz betonte,
Wissing sei ein sehr, sehr guter Verkehrsminister.
Da war mir ein sehr zu viel.
Ich habe mir auch mit Scholz die gute Bilanz der Ampel.
Da dachte ich mir, er hat recht.
Schließlich frieren wir nicht.
Es ist noch keine Atombombe gezündet worden.
Da wurde mir auch bewusst, wie niedrig das Ganze gerade ist.
The bar is low.
Wir sind dankbar für Sachen,
die wir als selbstverständlich empfunden haben.
Ja, absolut.
Aber sie haben, glaube ich, momentan,
neben der zu leistenden Transformation,
haben sie, glaube ich, derzeit das größte Problem.
Und das lautet FDP.
Weil denen durch die vielen Landtagswahlen
und durch die beschissenen Umfragewerte,
da sind die jetzt so das freie Radikal,
die Binnen-Opposition in der Ampel.
Und stellen sich natürlich quer bei allem,
was jetzt nicht mehr so Kern-FDP ist.
Da sagt natürlich jetzt Lindner.
Und der sehr, sehr, sehr gute Verkehrsminister, Wissing.
Das ist mit uns also gar nichts zu machen.
Hier die E-Fuels, Technologie, Offenheit, Freunde.
So sieht es doch aus.
Und dann wird es natürlich schwer.
Wie läuft das da eigentlich reisen die wieder ab?
Oder übernachten die da?
Wie ist das so ein bisschen schullandheimmäßig?
Also momentan, das ist ja so ein Schloss.
Ich habe am nächsten Tag da nicht einfach der erdolche Haarbeck.
Ich rieche mal im Tod.
Annalena, rech, ein Zeichen noch.
Man weiß es nicht.

Also ich glaube, die bleiben da.
Ich meine, die machen da ja bis spätabends.
Und dann stehen die früh morgens wieder auf.
So Team-Building, so rückwärts nicht fallen lassen in die Gruppe.
Genau, Annalena muss dann aufgefangen werden von Olaf.
Und irgendwie, was weiß ich, der Christian und der Robert,
der Robert legt sich so einen Apfel oben auf den Kopf.
Und der Christian kriegt dann halt einfach so einen Bogen.
Oder so einen Jürgen-Höllner-Typ.
Sehr gut.
Kommt dann Mike Diersen oder so.
Da müssen die alle über Glascherben laufen.
Solche Sachen, das ist auch großartig.
Die erzählen uns die ganze Zeit,
die über Verhandeln Koalitionsinhalte.
Und in Wirklichkeit machen die wie ganz hinten so Spielchen.
Vertrauensspiele und so.
Aber von der Kommunikation ist es wirklich insofern interessant,
als dass alle irgendwie so nach außen hin gerade betonen,
wie gut doch alles läuft.
Auch so Annalena Baerbock über Scholz.
Ja, wie in einer guten Ehe.
Man streitet sich.
Und es fühlt sich einfach so an.
Eigentlich, die Eltern wollen sich scheinen lassen.
Aber den Kindern wird gesagt, nein, wir streiten uns nicht.
Wir haben nur eine heftige Diskussion.
Das hat mich überrascht.
China rüstet auf 7% plus bei Militärausgaben.
Das berichtet der Bayerische Rundfunk.
Ja, ist es schon der kalte Krieg zwischen China und den USA.
Jedenfalls hat Peking inmitten der Spannung angekündigt,
sein Militär aufzurüsten.
Und zwar deutlich.
Im Volkskongress gab es dabei auch Seitenhiebe
in Richtung der Vereinigten Staaten.
Ja, also 7,2% will man die Militärausgaben steigern.
Das finde ich jetzt nicht so wahnsinnig beruhigend.
Einfragt man sich, was war es vorher?
7,2%?
Wovon, wie viel mehr?
Es geistert die Info so eine Zahl jetzt rum,
dass da wohl 200 Milliarden oder so soll es sein.
Es sind natürlich nur 100 mehr als unser Sondervermögen.

Aber ich meine, das sind dann halt 7...
Ich finde es schon nicht sehr beruhigend,
was ich da gerade so höre.
Total beruhigend.
Aber man fragt sich diese ganzen Beträge,
wie du schon sagst, 100 Milliarden.
Man will Pistoris ja nochmal 10 Milliarden oder das Doppelte.
Und man hat die ganze Zeit das Gefühl,
das sind so abstrakte Zahlen.
Und irgendwie hofft man innerlich so doch,
vielleicht macht Koblenz das rumgeeire einfach doch weiter.
Und es interessiert es, fällt keinem auf, wer weiß.
Und gleichzeitig schaut man in Richtung Nordkorea
und sieht diese Bilder von Raketen und denkt sich,
vielleicht ist das doch alles aus Papemarschee.
Und der spielt nur, der tut nur so.
Und alles ist beunruhigend.
In einem guten Film, in einem guten Theaterstück wäre es natürlich so,
dass man sich so in Akt 1 und 2 voll auf Russland
und dann so im 3. Akt dann total auf China konzentriert.
Und am Ende des 3. Aktes zündet dann einfach Nordkorea die Atombombe.
Also der Trottel, der im 1. Akt mal kurz auftaucht
und alle sagen, ja, ist klar, du gehst jetzt mal schön Hause, dicker.
Und im 3. Akt zündet der dann die Atombombe.
Das wäre so, aber das ist jetzt auch nicht viel besser,
muss ich ehrlicherweise zugeben.
Aber gleichzeitig fand ich jetzt auch bei China interessant,
da wird von der friedlichen Wiedervereinigung mit Taiwan gesprochen.
Und da wurde mir irgendwie bewusst,
dass die ihre eigenen Probleme haben.
Der russische Angriffskrieg wurde ja mit gar keinem Wort erwähnt.
Und da denke ich mir dann wirklich,
haben wir nur uns im Fokus, Europa und so, was hier passiert
und in Wirklichkeit China juckt es gar nicht,
was hier mit Russland und China abgeht.
Die haben so ihren eigenen Shit.
Ja, das ist, glaube ich, das berührt sie immer nur so am Rande.
Also das ist dann halt einfach, was der jeweilige strategische Partner
gerade so für eigene Probleme hat.
Also was weiß ich, auch wie in seiner Geschäftsbeziehung.
Du hast über Jahre hinweg dann irgendwie mit Uwe eine gute Beziehung
und da kommt immer alles pünktlich, die ganzen Teile und so.
Und dann hörst du aber, Uwe hat private Probleme
oder hat halt irgendwie so, hat einen riesen Ehestreit

oder Uwe hat gerade eine Brasilianerin irgendwo kennengelernt und du sagst mal auf Uwe.

Ja, in dem Fall dann so, das herrscht Inflation weltweit.

Aber so die Gründe dafür und so jucken die eigentlich dann auch nicht.

Und dann schaut man doch eher weiter Richtung Binn-Verhältnisse und Hongkong und Taiwan.

Ja, aber um jetzt mal die Welt so als Kneipe zu begreifen, ist es auf jeden Fall jetzt mit China nicht so wahnsinnig beruhigt mit den 7,2 Prozent mehr Militär-Ausgaben,

das so ein bisschen so als würde der breiteste oder der zweitbreiteste in der Kneipe sagen, immer Freunde,

weil ich habe mir am Wochenende ein Chaco gekauft, ein Baseball-Schläger und eine Knarre.

Ich wollte es euch nur ein bisschen lassen.

Weil man denkt ja dann immer nix und so, ja,

irgendwann wird er die wahrscheinlich auch benutzen wollen und dummerweise gibt es nur diesen Einladen hier.

Bitte dich.

Bitte empören Sie sich jetzt.

Wie die Taliban.

Harte Reaktionen auf Denkmalschmiererei.

Das berichtet die Berliner Morgenpost.

Spitzenpolitiker greifen die Klimaprotestler der letzten Generation nach ihrer jüngsten Aktion am Grundgesetzdenkmal scharf an.

Am Sonnabendmorgen beschmierten Mitglieder nahe des Bundestags das Denkmal Grundgesetz 49 in Mitte mit einer schwarzen Flüssigkeit und beklebten es mit Plakaten.

Beim Kurznachrichtendienst Twitter hatten die Bundestagsabgeordneten Florian Hahn, CSU und Michael Roth, SPD, die Aktivisten mit der Terrorgruppe Taliban verglichen, was dann ebenfalls für Kritik sorgte.

Ja, also erst mal siehst du natürlich diese Aktion

und dann denkst du natürlich auch,

wie der jetzt verpasst sich die letzte Generation,

aber wirklich auch langsam selbst die letzte Ölung,

also so in Sachen Sympathie-Werte,

weil klar, du siehst die Bilder und denkst,

okay, jetzt beschmieren sie dann auch noch das Grundgesetz,

zumindest im metaphorischen Sinne, dieses Kunstwerk, dieses Denkmal.

Das Herzstück, wie Netzfeser sagte.

Ja, und du siehst natürlich, es ist wieder der ganz klassische Vorgang,

da wird aber auch wieder in die superlativ-Schublade gegriffen

und genau das ist dann das Herzstück der Demokratie

und da wird das Grundgesetz zerstört,

als hätten sie sich dann wirklich, also das physische Grundgesetz
genommen und das angezündet und abgefackelt.

Das ist in dem Fall hier ein Kunstwerk,
und es war halt eben auch kein Öl,
sondern es war halt nur Farbe.

Also es ist dann auch nicht ins Grundwasser gesickert,
was ja dann auch viele Gemutmast hatten.

Und eben dieser Florian Hahn von der CSU, der schreibt dann oder er schrieb,
die letzte Generation ist kein Deut besser als die Taliban.

Dieses Monument der Demokratie zu schänden, ist einfach nur widerlich.

Wobei dann auch denken, du hast aber schon mitbekommen, was die Taliban so zuletzt gemacht
haben.

Kleiner hatte er es nicht, ja.

Und das ist es halt eben gerade jetzt auch in Richtung der CSU,
auch Söders Partei und Union.

Ich meine, das ist ja auch die Partei,
die die deutsche Sprache doch so schätzt und schützen will.

Da könnten sie doch mal auch ein bisschen kreativer aus ihr schöpfen.

Sie bietet doch sehr, sehr viele Attribute.

Wieso fällt einem da nur der Vergleich mit den Taliban ein?

Ja, weil es natürlich immer in diese Terrorschiene gehen soll.

Und das ist ja auch schon bemerkenswert,

dass sie immer die sogenannte letzte Generation,
das kenne ich so, auch nur von der sogenannte IS,
sich auch denkt, nette Erinnerung.

Ich finde diese superlative einfach immer so falsch,
weil ich mir denke, wenn wirklich etwas Schlimmes ist,
dann habt ihr keinen Vergleich mehr.

Wenn ihr die schon mit den Taliban vergleicht,
was macht ihr denn dann mit wirklichen Terroristen?

Und meine Frage an dich war...

Ist ja auch unfair gegenüber der Sharia-Polizei,
hier Pierre Vogel und so,
die haben sich das ja auch hart erarbeitet.

Und das wird ihr jetzt auch noch genommen, also was noch?

Meine Frage an dich war ja wirklich am nächsten Tag so,
hast du gesehen, wie alles wieder sauber war
und weggewischt?

Das war innerhalb eines Tages schon gelöst, bereinigt.

Und du denkst dir, wofür, wofür dieser ganze Aufstand?

Und ich muss eh sagen, bei all dem Rumgeklebe
und Beschmieren und Suppen an Kunstwerke,
ich bin so wie Tia Zila es so schön sagte,
meine Empörungstrüsen sind so ausgetrocknet.

No fucks left to give.

I can't live. Ja, ich kann einfach nicht.

Ja, aber das zeugt natürlich auch von einer gewissen Abstimmung gegenüber auch diesen Aktionen.

Also du siehst, auch da gewöhnt man sich in gewisser Hinsicht an den Schrecken, in Anführungsstrichen, den sie verbreiten war.

Man denkt dann so, am Anfang denkst du noch, oh, Tomaten, oder irgendwie was, was ich festkleben.

Aber irgendwann denkst du, ja, zuck's mit den Schultern und sagst, ja, sicher, irgendwie machen sie halt wieder.

Das Problem ist halt bei diesen Sachen immer, es führt ja letzten Endes ja zu nichts.

Das einzige, wozu es führt, ist, dass man sich eher über die Klimaprotestler aufregt oder wie die Bildzeitung sie nennt, Klimatrotel.

So weit sind sie dann jetzt auch schon.

Und natürlich wird nie über Klimaschutz gesprochen.

So, darüber kann man sich, also das ist ja auch ernüchternd auf eine Art, aber es ist halt Fakt.

Also du hast ja selten den Effekt, dass die Leute sagen, aha, ah ja, ja, und jetzt lass uns mal wirklich über Klima, sondern es wird natürlich sich nur aufkriegt.

Du hast halt entweder die eine Fraktion, die sowieso schon sehr stark am Klimaschutz interessiert ist, die sagen, ja, kein Gemälde, kein Kunstwerk kann von Klimaaktivisten so sehr zerstört werden wie von Naturereignissen.

Das stimmt ja auch.

Auf der anderen Seite hast du nur die anderen, die sagen, wann kommen die endlich hin, ein Knast.

Aber dazwischen die berühmte Eroberungszielgruppe, die sieht nur diese Aktion und sagt, na, was soll denn die Scheiße?

Aber das ist es halt eben.

Auf der anderen Seite hast du natürlich ein schönes Beispiel dafür, wie so etwas gut gehen kann.

Das war ja am Freitag, das waren wieder die bundesweiten Fridays for Future Demonstrationen.

Ich sage es jetzt mal einigermaßen neutral, da hörst du nichts von.

Aber das ist leider auch so ein bisschen das Ergebnis.

Die stören irgendwie nicht, man hat sich dran gewöhnt, aber es ist jetzt auch nicht so, dass deswegen viel mehr Leute über Klimaschutz nachdenken.

Tja, und nun?

Ist irgendwie alles auch so ein bisschen ernüchternd.

Ich finde es doch ganz lustig, dass einfach unglaublich viele Menschen sich auch aufgeregt haben, was da mit dem schönen Grundgesetz veranstaltet wird, die überhaupt gar keine Ahnung vom Grundgesetz haben.

Die war in Artikel 1, wer irgendwie top die Wette gilt, oder keine Ahnung, der jogelt mit der Ecke.

Das finde ich immer so schön, aber gut ist, naja.

Aber wir bleiben mal bei der Berliner Morgenpost.

Ganz weit vorne.

Nach 15 Jahren Einigung auf Schutz der Meere und Ozeane über 40 Stunden verhandelten die UN-Mitgliedstaaten über den Schutz der Weltmeere.

Auch über bisher unbekannte Tiefsee-Lebewesen.

Die Meere und Ozeane sind der grundlegende Bestandteil unseres Ökosystems.

Schon kleinste Veränderungen wirken sich verheerend auf den fragilen Kreislauf aus.

Bis zu 1 Mrd. Menschen sind auf das Meer als Nahrungsquelle angewiesen.

Unzählige Arten leben in der zu teilen unerforschten Welt.

Und jetzt, nach 15 Jahren Verhandlungen,

da will die UN, also die Mitgliedstaaten,

die wollen sich auf einen Text einigen,

der halt eben das Meer schützt, verbindlicher Schutz der biologischen Vielfalt.

Und jetzt die Frage, sind Russland und China dazu bereit?

Und wie lautet die Antwort?

Ich war echt überrascht, als diese Meldung kam,

weil ich wusste gar nicht, dass er stattfindet.

Und dass das wohl 15 Jahre geplant bearbeitet wurde.

Und jetzt dann stattfand und ich sah dann nur,

wie Steffi Lemke in die Kamera schaute,

mit ihrem typischen, ich habe irgendwelche Leichen im Keller,

Blick und bitte schaut nicht nach,

weil ihr Blick gibt mir immer Unruhe.

Es geht um den Planeten, das ist der Blick.

Genau, das muss so.

Und sie sagte, es sei ein sehr bewegender, berührender Moment oder irgendwie sowas in der Art.

Und da dachte ich mir, ganz ehrlich,

das wurde jetzt beschlossen

und das müssen die Länder alle noch einzeln unterschreiben.

Und da musste ich wieder an die FDP denken,

die auch etwas zusagen

und dann im Nachhinein doch ein Rückzieher machen.

Also am Ende des Tages ist es echt noch nicht in Stein gemeißelt.
Und dann reden wir eben auch wirklich von 30 Prozent der Meere.
Was ist mit dem Rest?
Irgendwo muss ja dann auch mal gefischt werden und so.
Aber immerhin 30 Prozent der Meere als Schutzgebiete.
Ja, es ist besser als nichts.
Und gleichzeitig fühlt es sich aber auch so wieder an wie,
ich weiß nicht, ob das so echt beschlossen wurde,
weil alles gerade schief läuft
und man so eine gute Botschaft transportieren will,
damit die Leute nicht ganz in Depression versinken.
Also mich hat das irgendwie dann doch leider Ehrkeit gelassen.
Okay.
Söder ist.
Natürlich schon wieder mitten im Wahlkampf.
Söder schließt Koalition mit den Grünen aus.
Das zitiert RTL.
Sieben Monate vor der Bayerischen Landtagswahl hat CSU-Chef
und Ministerpräsident Markus Söder
eine Koalition mit den Grünen strikt ausgeschlossen.
Sie kümmern sich nicht.
Und bayerische Interessen für eine Zusammenarbeit
gibt es zudem zu großen Unterschiede,
sagte Söder wem natürlich der Bild am Sonntag.
Und es ist ja auch wirklich, also in der Bild am Sonntag
habe ich wirklich sehr gelacht, weil du hast es nicht.
Das ist ja mittlerweile so sein Verlautbarungsorgan Nummer eins.
Also eigentlich ist Söder so der neue Bohlen für die Bild,
muss man sagen, so der mit den kultigen Sprüchen.
Und dann steht es dann auch in der Bild wieder.
Die Grünen sind nicht mehr so mega.
CSU-Chef Söder über Wurstverbot und Woke Wahnsinn.
Die Grünen leben in einer Fantasie und Verbotswelt.
Und er sagt dann halt, also es gibt ein Fleischböllchen,
Autowaschwerbe und Luftballonverbote.
Das sind nur eine kleine Auswahl ihrer Pläne.
Die meisten Bürger sorgten sich aber mehr um Inflation,
Heizkosten, Strompreise und wollen nicht von Genderpflicht,
Wokeness und Cancelculture genervt werden.
Und das ist jetzt die Marschrichtung für die nächsten Monate.
So, da geht jetzt die Reise hin.
Aber ganz klar, Söder ist jetzt auf Konfrontationskurs mit den Grünen.
Ich habe mich auch gefragt, ob er irgendwelche Umfragewerte
gerade gecheckt hat, weil der Schnupp hat ja immer wieder

Wind sich gerade so dreht.
Und dass die Grünen gerade vielleicht mit Habex-Vorstoß,
was die Heizungen angeht oder so, gerade im Minus sind,
irgendwie sowas spüre ich bei ihm.
Und dann haut er natürlich direkt drauf und ist opportunistisch wie immer.
Ja, absolut. Ja, gut, er weiß.
Die Grünen, also Cem Özdemir hat natürlich diesen neuen Gesetzesvorschlag
für das Verbot von Süßigkeiten und ungesund...
Als müsste man dich noch darauf stoßen.
Also wirklich.
Also du hast Sachen in der Schublade, die hat die Firma Ferrero
noch nicht mal im Labor getestet.
Das ist eigentlich ein Ding der Unmöglichkeiten.
Also das ist ja klar, Özdemir muss natürlich irgendwie
jetzt auch mal ein bisschen auf sich aufmerksam machen.
Auf der anderen Seite, Habex-Thema.
Heizungen, Öl und Gasheizungen ab 2.45 Uhr weg.
Ist natürlich klar, irgendwann müssen die Grünen ab und zu
auch noch mal ein paar Punkte machen, dass man nicht vergisst,
dass sie eigentlich nie über so als Panzerpartei gestartet sind,
sondern dass man ab und zu aus gefühlt hat.
Ach so, stimmt, es ging ja auch mal um Umweltschutz und solche Sachen.
Und da ist natürlich Söder da, der sagt dann, klar,
schauen Sie, die Grünen wollen das verbieten.
Er, der ist Essen und die Süßigkeiten.
Und dann kommt noch das Gendern und alles.
Klar, die Grünen haben natürlich auch vor,
eine gewisse politische Lenkungswirkung zu erzielen.
Und das ist ja auch für die Transformation ja durchaus von Nöten da,
wie die Leute aus so ein bisschen auf einen Weg zu stoßen.
Richtig praktikabel scheint es mir dann mitunter manchmal nicht zu sein.
Stichwort Wärmepumpen und Umbau und Kosten.
Ja, ich habe mich einfach nur gefragt, warum dieses Timing jetzt,
weil wie gesagt, wir sind alle Habeck gerade dankbar,
dass wir nicht frieren mussten, dass es keine Blackouts gab.
Und alles war gut.
Und dann hast du echt wieder das Gefühl,
die Selbstverletzung der Grünen findet jetzt wieder statt.
Und dann kommen Vorschläge, wo du denkst,
mach das doch irgendwann, wo ihr wieder fest im Sattel sitzt.
Ja, aber wann sollen sie es denn machen?
Das ist aber auch doch der totale Klassiker.
Also die Grünen sind immer stark, wenn es gerade nicht irgendwie
ans Wählen geht, dann haben sie plötzlich gefühlt irgendwie 30%.

Und je näher der Wahltag rückt, desto geringer sind die Prozente.

Und was sie jetzt machen, ist ja durchaus aufrichtig.

Sie machen das, wofür sie stehen.

Sie sagen, wenn wir die Transformation schaffen wollen
und weg von fossiler Energie, dann gibt es konkrete Pläne.

Dann heißt es am 2045 keine Ölung und Gasheizung mehr.

Dann muss EU-weit der Verbrenner langsam weg.

Das ist ja durchaus etwas, was man als aufrichtige Politik bezeichnen kann.

Nur das zerschält bis zu einem gewissen Grad natürlich dann an den Realitäten.

Im Sinne von, dass du da nicht mehr ganz so viele Wähler für dich einnehmen kannst,

wie vielleicht noch, wenn du nicht mit solchen Sachen um die Ecke kommst,

wenn du sagst, unsere Umwelt muss sauberer werden

und die Welt muss grüner werden, dann sagen die meisten erstmal, tolle Idee.

Bist du dann irgendwann sagst, und so und so wollen wir das erreichen,

dann wird es dann schon langsam schwieriger. Aber gut, bitte.

Israelische Kampfpiloten verweigern aus Protesttraining.

Das berichtet Theonline.de.

Hunderttausende haben in Israel gegen die geplante Justizreform.

Der rechtsreligiösen Regierung protestiert auch im Militär.

Regt sich Widerstand.

Eine Viertelmillion Menschen sind in mehreren Städten Israels

als Protest gegen die umstrittene Justizreform auf die Straße gegangen.

Und das ist jetzt schon wirklich seit mehreren Tagen.

Und es ist auch so, dass im israelischen Militär

sich Widerstand regt. 37 von 40 Kampfpiloten des Jagdgeschwaders 69

hätten sich geweigert, ihre Servetraining anzutreten.

Also das ist schon auch eine echt große Sache,

dass da sich so viele Menschen gegen die rechtsreligiöse Regierung

von Netanyahu stellen. Und die Pläne.

Ja, ich finde es auch beeindruckend, wie viele Massen da immer wieder

noch zusammenkommen und protestieren.

Und gleichzeitig, wie stube die Regierung das auch durchziehen will

mit ihren Gesetzen.

Was sich aber an Israel eh so, was mich nachdenklich macht,

ist, dass sie ja immer wieder jetzt so Probleme

bei der Regierungsbildung hatten.

Und du jetzt immer diese irren Koalition hast,

wo, wenn man es auf Deutschland übertragen würde,

du wirklich einfach alle in einer Koalition hättest.

Und wir sehen ja, wie wir es jetzt mit drei, die sich schon

auf so gemeinsame Werte eigentlich einigen können,

wie es da rums.

Und jetzt stell dir eine Koalition vor, wo noch AfD,

keine Ahnung, Linke, alle zusammen einfach drin wären

und Sachen beschließen müssten.

Also good night and good luck.

Morgen vielleicht schon der Skandal des Tages.

Die Hamburger Mopo berichtet, Vorstellungen abgebrochen,
Eskalation in Kinos, steckt ein Tiktok-Trend dahinter.

Laute Buchrufe sind zu hören, viele Handy sind gezückt,
alle rufen durcheinander.

In einem Kino in Bremen ist es am Samstag erneut zu Rangelinen
und Tumulten zwischen jungen Besuchern gekommen.

Erst einen Tag zuvor hatte es in dem Kino Streit gegeben,
auch im Nordrhein-Westfälischen NRW.

Das steht wirklich im Nordrhein-Westfälischen NRW.

Spielen Sie sich am Samstag einiges?

Ich dachte immer, okay, steckt ein Tiktok-Trend dahinter.

Ich glaube, Sie meiden Essen.

Denn in der Waz habe ich Ähnliches gelesen.

Es war so, dass die Kinovorstellung von Creed 3 abgebrochen werden musste.

Da gab es dann Streit zwischen 15 und 20 Personen,
da wurden Messer gezogen, da kamen Reizgas, Pfefferspray,
irgendwie 20 Polizeivagen, da war also echt die Hölle los.

Und die Mutmaßung ist dahinter stecke ein Tiktok-Trend,
der im Grunde genommen nichts anderes im Sinn hat,

als dass so viel Randalen im Kino ist,
dass die Vorstellung abgebrochen werden muss.

Das ist der Trend.

Und da muss ich sagen, wenn man das hört,
da weißt du jetzt ganz viele Besucher der Berlinale,

die jetzt so ein bisschen säuft und sagen,

wo war die hier, als wir euch so trinken gebraucht haben?

Toni Erdmann damals.

Oh Gott, Toni Erdmann musst du nie verzeihen.

Toni Erdmann ist wirklich...

Den wirst du nie verzeihen.

Ja, ich hab lustigerweise auch sofort gedacht,
welcher Film Creed 3.

Ich hatte auch protestiert,

weil Sylvester Stallone nichts mit dieser Produktion zu tun hat.

Ja, absolut korrekt, ja.

Ja, richtig stimmt.

Und gleichzeitig dachte ich an die guten alten Zeiten,

wo so Trends wie Ice Bucket Challenge

oder diese Flashmops, wo Menschen in der Stadt zum Tanzen animiert.

Was ist aus den guten alten Flashmops geworden?

Ja, jetzt heißt es, bringt eure Butterflies mit ins Kino.

Komm, wir stechen uns alle ab.
Und das macht echt traurig.
Wenn ich weiß, dass es diesen Trend gibt,
dann wäre ich vielleicht doch bereit,
mit dir in Avatar 2 zu gehen.
Dein Avatar hast du wieder.
Ja, ehrlicherweise sagen wir alles aus sehr schön.
Wenn ich dann da sitze und sage, diese Effekte sind ja unglaublich.
Miggi, das ist das Reizgas.
Komm, meine Augen.
Woanders ist es auch beschissen.
Der Prinz Live beim Seelenklempner.
Vier Psychodiagnosen für Harry.
Das schreibt die Bild.
Seelenklempner, wie lange nicht mehr gehört den Begriff.
Prinz Harry sprach in einem Livestream
mit einem Trauma-Arzt über seine mentalen Probleme
in seiner Biografie Spare.
Packt Prinz Harry über sein Leben als britischer Ersatzdrohnenfolge aus
und teilte vor allem gegen seine Familie aus.
Die setzt ihn nun dafür vor die Tür.
Harry und seine Gattin Meghan müssen ihre Bleibe
Frogmore Cottage aufgeben.
Jetzt setzte der royale Auswanderer zum nächsten Schlag an,
denn er hat offenbar noch viel zu erzählen.
Bei einem Livestream am Samstag traf sich Harry
mit dem Trauma und Suchtexperten
und Mediziner Dr. Gabon Maté.
Um noch einmal besonders tief in seinen Seelenleben blicken zu.
Ist Gabon Maté vielleicht der Bruder von Franck Maté,
dem freundlichen Kleiner?
Harry ist mittlerweile auf einem Seriositätslevel angekommen,
wo ich mir das durchaus auch vorstellen kann.
Hat es das noch gebraucht, Niki?
Ja, wenn es nach seinem Buchverlag geht.
Weil die haben das wohl geplant.
20 Dollar hat es gekostet.
Da hat man auch wohl eine Ausgabe von Harrys Buch-Reserve bekommen.
Ich finde das einfach bei Harry.
Es tut mir mittlerweile wirklich sehr leid.
Er kommt mir einfach vor,
wie dieser Typ, der zum ersten Mal
in so einer wirklichen Beziehung ist.
Eine gute, gesunde Beziehung.

Und dann von seiner Familie erzählt.
So ein paar Anekdoten.
Und dann sagt er, was haben Sie mit dir gemacht?
Wie hat dein Vater reagiert?
Und dann stellt er fest, ja, das ist echt nicht normal.
Und dann packt er alles aus.
Und findet kein Ende mehr.
Und dann das und dies.
Und dann haben Sie mir das angetan.
Und seitdem hört er nicht mehr auf.
Jetzt muss ich natürlich erst mal die Frage stellen.
Was ist das für eine Frau bedient?
Nein, er so, dass er all die Jahre die Klappe halten musste.
Jetzt gibt es jetzt andere Extreme.
Genau, jetzt konnte er sich einmal öffnen.
Und jetzt findet er aber den Stoppknopf nicht mehr.
Und haut jetzt alles raus.
Und du denkst dir, die Brüten, die du da gerade sprengst.
Genau, ich sehe es ja.
Für mich war Harry eigentlich, mochte Harry eigentlich mal gerne.
Für mich war er mit Camilla und Philipp immer der coolere Teil der Royals.
Das hat sich jetzt so wirklich erledigt.
Und bei Harry sehe ich es halt eben auch so.
Ich habe es ja mal als Hurt-Mining so bezeichnet.
Dass du im Grunde genommen dein inneres machst du zu so einer Art Mine.
Und holst jetzt immer neue Flürze raus.
Bis du irgendwann komplett ausgehöhlt bist.
So ein Seelenfracking?
Ja, so ein Seelenfracking.
Ja, so ein Seelenfracking.
Ja, so ein Seelenfracking.
Ja, so ein Seelenfracking.
Und alle haben Spaß und freuen sich.
Was ja aber auch gerade Zeitgeist ist.
Ich teile mein Leid, damit ich anderen auch helfen kann.
Das sehe ich auch so.
Und ich finde es ja auch total gut bei vielen anderen.
Vor allen Dingen da, wo die Fallhöhe so groß ist.
Je größer die Fallhöhe, desto wertvoller ist natürlich der Beitrag
und das schätzen wir ja auch.
Und das kann man sich sogar bei seiner...
Du kannst ja nicht nur und du kannst es nicht so ausschachten,
weil irgendwann kippt es natürlich auch ins Gegenteil.
Dass Menschen sagen, ja, du bedienst das hier und schlacht es aus.

Und dann wird irgendwann natürlich auch der Zweifel an der Aufrichtigkeit laut.
Speziell wenn diese Therapiestunde, diese öffentliche, halt eben auch 20 Euro kostet.
Ja, also dass er am posttraumatischen Stress-Syndrom leidet.
Nachdem, wie er trauern musste öffentlich.
Und also das, was wir alle nur von außen mitbekommen haben, ist natürlich so schlimm,
dass jeder ihm diese Diagnose hätte erstellen können, glaube ich.
Richtig, ja.
Aber ich denke mir einfach so,
das Problem bei Ariel und Megan ist auch, dass es eben nur einseitig ist.
Du hörst ja von den anderen gar nichts.
Da ist wirklich so ein Grilln-Sound.
So ein...
Dass du dir denkst, ja, ihr redet eigentlich in ein Abgrund hinein.
Und deshalb wird es irgendwie immer trauriger eigentlich, weil man von der anderen Seite gar nichts mehr hört.
Und dann sind da, wie du schon beschrieben hast, diese Moves wie das Haus, in dem sie damals gelebt haben.
Frogmore Cottage geht jetzt an Prince Andrew.
Und das soll dann ein Bitch-Move von König Charles sein, womit er sich rechnen möchte und du denkst, ah.
Ja, na ja.
Let's move on.
Und was schreibt eigentlich die Bild?
Post von Wagner.
Betrifft Weltmeerereffen.
Da ist Herr Blauwal, das gewaltigste Tier, dessen Zucker so viel wie ein Elefant wiegt und sein Herz so groß wie ein Auto.
Von Blauwal kennen wir nur seine Gesänge.
Lebt er noch?
Die Arten im Meer sterben.
Die UN hat nur beschlossen, die Weltmeere zu schützen.
150 Millionen Tonnen Plastikschwimmen im Meer.
Es gibt kein Kabeljau mehr.
Über unsere Meere fahren gewaltige Flotten von Jägern.
Manche haben Flugzeuge dabei, um auf die Fischeschwärme zu schießen.
Die Meeren im China werden heil in die Flossen abgehackt.
100.000 Euro das Kilo.
Eine Heifischsuppe kostet den Tonkio 90 Euro.
Unsere Meeren zu retten ist die beste Nachricht des Jahres.

20 Milliarden Dollar wollen wir dafür geben.
Endlich wird Geld für etwas Vernünftiges ausgegeben.
Unsere Erde dürfte eigentlich gar nicht Erde genannt werden.
Sie besteht zu zwei Dritteln aus Wasser.
Sie müsste eigentlich Wasser heißen.
Herzlichst, ihr Franz-Josef Wagner.
Das Ende ist fantastisch.
Einfach mal so.
Er klingt plötzlich wie der Junge bei German Wire hin auf der Rückbank.
Das ist der Kleine.
Eine Heifischsuppe kostet 90 Euro.
Aber davon klappt die Möhre hoch.
Aber das gehört nicht hin.
Der blaue Planet.
Oh boy.
Gehen wir jetzt Baywatch Pizza essen?
Ja, der Baywatch Pizza ist da wirklich nicht so fast.
Mehr Dollar Salami.
Der feine Herr, der gourmet.
Der dauert wirklich nur noch zwei Wochen,
bis er das Gesicht auf der Senseopackung ist.
Du bist einfach noch hasserfühlt.
Ja, ich bin hasserfühlt und neidisch.
So kennt man mich.
Bleib gesund, tschüss.
Apokalypse und Filtercafé
ist eine Studio-Boomens-Produktion
mit freundlicher Unterstützung der Florida Entertainment.
Redaktion Niki Hassania.
Executive Producer Tobias Bauckage.
Produktion Hannah Marahil.
Ton und Schnitt Niki Franking.
Neue Episoden gibt es immer Montags,
Mittwochs, Freitags und Samstags.
Überall, wo es Podcasts gibt.
Stimme der Vernunft
und unerreich gute Sprecherin der Rubriken,
Bettina Rust.